

## Gut zum Rauskommen

**Lublin.** Maya Werner hat am Schlusstag der Kurzbahneuropameisterschaften im polnischen Lublin ihre zweite Medaille gewonnen. Über 1.500 Meter Freistil kam die Magdeburgerin am Sonntag in 15:47,00 Minuten hinter der überragenden Italienerin Simona Quadarella (15:29,93) auf Platz zwei. Zur Ungarin Ajna Késely auf Platz drei hatte sie über vier Sekunden Vorsprung. Über 800 Meter Freistil hatte die U23-Europameisterin, die nach den Olympischen Spielen von Paris aus Heidelberg in die Trainingsgruppe von Bundestrainer Bernd Berkhahn gewechselt war, Rang drei belegt. Cedric Büssing schaffte über 400 Meter Lagen überraschend die Bronzemedaille. In 4:03,51 Minuten hatte er 4,72 Sekunden Rückstand auf den siegreichen Italiener Alberto Razzetti. Zum Briten Max Litchfield auf Platz zwei fehlten ihm 26 Hundertstelsekunden.

Die Magdeburgerin Isabel Gose war mit zwei Titeln über 400 und 800 Meter Freistil die erfolgreichste deutsche Starterin. Auch Anna Elendt sicherte sich über 200 Meter Brust einen Titel. Das siebte Edelmetall holte Florian Wellbrock als Dritter über 1.500 Meter Freistil. (dpa/jW)

*<https://www.jungewelt.de/artikel/513736.schwimmen-gut-zum-rauskommen.html>*